



## **Versand von Paketen/Post/Geld MZP / Version vom 11.02.2026**

### **Vorgehensweise, Anweisungen und Informationen zum Versenden eines Pakets/Korrespondenz an eine Person, die im Massnahmenzentrum Pramont inhaftiert ist:**

1. Sie können Ihr Paket an die inhaftierte Person an folgende Adresse schicken:

**Massnahmenzentrum Pramont**  
**Rue de Pramont 61**  
**3977 Granges**

2. Jedes Paket wird von den Mitarbeitern der Einrichtung gründlich kontrolliert und alle Gegenstände oder Lebensmittel, die nicht nach den folgenden Punkten zugelassen sind, werden vernichtet. Die Direktion behält sich das Recht vor, von Fall zu Fall Gegenstände anzunehmen oder abzulehnen, die nicht auf dieser Liste stehen.

#### **Liste der erlaubten Waren**

- Magazine, Zeitschriften, Bücher, Briefe, Poster und Plakate ausser solchen mit pornografischem, rassistischem, Gewalt befürwortendem, sektiererischem oder propagandistischem Inhalt.
- Die anständigen Fotos.
- Büromaterial (Papier, Briefmarken, Bleistifte, Kugelschreiber).
- Schokolade, Süssigkeiten und alkoholfreie Kekse, die in ihrer Originalverpackung verschlossen sind.
- Chips, Salzgebäck und Trockenfrüchte, verschlossen in ihrer Originalverpackung.
- Trockensuppen (chinesische Nudeln), maximal 5 Beutel.
- Alkoholfreie Getränke, verschlossen und in ihrer Originalverpackung (ausser Aluminiumdosen und Glasbehältern).
- Alkoholfreie Toiletten- und Hygieneartikel ohne Spray.
- Audio-CDs, DVDs und Discs für Videospielekonsolen mit vorheriger Anfrage beim Bezugserzieher/bei der Bezugserzieherin. Sie werden vorab vom Bezugserzieher/von der Bezugserzieherin in das Inventar aufgenommen.

#### **Das Personal wird alle Waren ablehnen, die nicht auf dieser Liste stehen.**

- Verbotene Waren werden beschlagnahmt.
- Waren, die nicht auf der Liste stehen oder die die Menge einer Papiertüte vom Typ Coop/Migros (38 x 32 x 16 cm) überschreiten, werden der Familie am Ende des Besuchs zurückgegeben.

- - Verderbliche Waren, handgefertigte oder selbstgemachte Produkte sind verboten und werden der Familie am Ende des Besuchs zurückgegeben oder vernichtet.
- 3. Um einem Jugendlichen, der im Massnahmenzentrum Pramont untergebracht ist, Geld zukommen zu lassen, wenden Sie sich bitte vorher an die Einrichtung unter 027/607.24.00 oder an die E-Mail-Adresse [sapem-cep@admin.vs.ch](mailto:sapem-cep@admin.vs.ch).  
Alle Einzahlungen können auf das untenstehende Konto unter Angabe des Vor- und Nachnamens des betroffenen Jugendlichen sowie des Grundes für die Einzahlung erfolgen.

**IBAN CH17 0900 0000 1901 1343 8**  
**POFICHEBEXX**  
**Konto 19-11343-8**

Massnahmenzentrum, 3977 Granges VS

Die Leitung des Massnahmenzentrum Pramont